

# Aus Neubeuern nach New York

Michael Bichler singt in Enoch zu Guttenbergs Chorgemeinschaft

*New York, Montreal, Wien oder Peking – das sind nur einige der Metropolen, in denen die Chorgemeinschaft Neubeuern schon aufgetreten ist – obwohl sie wohlgerne ein Laienchor ist. Einer der vielen engagierten Sänger ist Michael Bichler, niedergelassener Zahnarzt in Kolbermoor. Die Musik ist für ihn nicht nur ein Hobby, in das er viel Zeit investiert, sondern vielmehr ein großes Geschenk und auch ein wichtiger Ausgleich zum Praxisalltag.*

Zur Chorgemeinschaft Neubeuern kam Bichler eher zufällig. 1986 zog er mit seiner Familie in die 4400-Einwohner-Gemeinde, die sich selbstbewusst auch „Kulturdorf“ nennt. Die Nachbarn sangen im Chor und luden den Zahnarzt zu einem Konzert ein. „Der Funke ist sofort übergesprungen und bald danach war die Hürde des Vorsingens geschafft. 22 Jahre ist das nun her“, erinnert er sich. Gesungen hatte er bis dahin allerdings zuletzt in seiner Schulzeit. Um die Stimme fit zu machen für das anspruchsvolle Chor-Repertoire, nahm er zwei Jahre Gesangsunterricht. „Sonst ruiniert man die Stimmbänder bei diesem Konzert- und Probenpensum sehr schnell“, sagt er.

Doch wie konnte in Neubeuern ein Chor entstehen, der bedeutende Konzerthäuser auf dem ganzen Globus füllt? Das liegt vor allem an einem Mann: Enoch zu Guttenberg. Der Vater des ehemaligen CSU-Shootingstars Karl Theodor zu Guttenberg gründete 1967 die Chorgemeinschaft und knüpfte damit an eine hundertjährige Musiktradition an. Er machte aus einer Liedertafel in der Provinz ein Ensemble, das sich mit Profichören messen kann. Bis heute ist Guttenberg der musikalische Leiter der Chorgemeinschaft.

## **Bach, Mozart, Haydn**

Einmal die Woche ist in „normalen“ Zeiten Chorprobe. Doch vor Konzerten können es bis zu vier Probentermine werden. „Natürlich ist Guttenberg nicht immer selber bei den Proben dabei. Aber wir haben einen hervorragenden Korrepetitor, der mit uns die neuen Stücke einstudiert“, berichtet der sonore Bass. Es sind die ganz anspruchsvollen Werke



Fotos: privat

Mit der Chorgemeinschaft Neubeuern ist Zahnarzt Michael Bichler schon in den renommiertesten Konzertsälen der Welt aufgetreten – unter anderem in der New Yorker Carnegie Hall ...

der Chorliteratur, an die sich die Neubeuerer wagen. Die Matthäus- und die Johannespassion von Johann Sebastian Bach, die Requiems von Mozart und Verdi oder die Jahreszeiten von Joseph Haydn begeistern die Zuhörer bei den Herrenchiemsee Festspielen ebenso wie in Fernost.

## **Emotionen transportieren**

Auch für Bichler sind die Emotionen, die man mit Musik transportieren kann, eine wichtige Motivation. „Enoch zu Guttenberg interpretiert die Werke auf eine sehr individuelle Art und Weise. Es macht einfach Spaß, mit ihm zu arbeiten.“ Er genießt es,

## **Ungewöhnliches Hobby?**

Haben auch Sie ein ungewöhnliches Hobby? Engagieren Sie sich in Ihrer Freizeit ehrenamtlich in einem Verein, einer Kulturgruppe oder einer Bürgerinitiative? Wir interessieren uns dafür, was Bayerns Zahnärzte außerhalb ihrer Arbeitszeit alles auf die Beine stellen. Wenn Sie möchten, dass das BZB darüber berichtet, schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an: KZVB-Pressstelle, Leo Hofmeier, Fallstraße 34, 81369 München, E-Mail: L.Hofmeier@kzvb.de, Telefon: 089 72401-184, Fax: -276.



... und in der Boston Symphony Hall.

dass man beim Singen seinen Gefühlen freien Lauf lassen kann – ganz anders als in der Zahnarztpraxis. Da habe er sich fast immer gut unter Kontrolle, auch wenn die Helferin nicht bei der Sache sei oder ein Patient ungeduldig werde.

### **Praxisnachfolger gesucht**

Zur Zahnmedizin kam der Oberbayer wie viele Kollegen, weil er etwas „mit Kopf und Hand“ machen wollte. Alternativen wären für ihn eine Pilotenausbildung oder ein Mathematikstudium gewesen. Doch vor 40 Jahren habe man die Perspektiven eines eher theoretischen Studiums noch nicht so sehen können. Umso mehr freut es ihn, dass seine Tochter diesen Weg gegangen ist. Sie studierte Mathematik und Philosophie und arbeitet heute in der Finanzbranche. Um die Nachfolge für seine Praxis in Kolbermoor muss sich der 61-Jährige nun allerdings selber kümmern. „Ich werde dieses Jahr mit der Suche nach einer Kollegin oder einem Kollegen beginnen, der sich vorstellen kann, die Praxis zu übernehmen. Ich möchte aber gern noch ein paar Jahre mitarbeiten“, skizziert Bichler seine Zukunftspläne.

### **Mit Nagano in die Elbphilharmonie**

Und wie sieht es mit der musikalischen Zukunft aus? „Ich singe, solange ich genügend Luft habe“, lacht der Zahnarzt im BZB-Interview. Natürlich könne man das Niveau, das bei der Chorgemeinschaft Neubeuern verlangt werde, nicht ewig halten. Ein paar Jahre will er aber noch mitmachen. Schließlich zeichne sich die Chorgemeinschaft auch durch die Mischung aus jungen und erfah-

renen Sängern aus. Und der gesellige Aspekt spiele natürlich auch eine Rolle. „Wir singen nicht nur zusammen, wir feiern auch schöne Feste. Alkohol gibt es allerdings erst nach den Konzerten.“

Der Höhepunkt wird in diesem Jahr ein Auftritt in der neuen Hamburger Elbphilharmonie sein, bei dem Kent Nagano am Dirigentenpult stehen wird. Da ist Bichler sicher mit dabei. Zugute kommt ihm bei seinem Hobby auch die Tatsache, dass er Freiberufler ist. „Ich nehme mir die Freiheit, für eine Konzertreise die Praxis eine Woche zu schließen. Das muss schon noch drin sein“, meint er.

Leo Hofmeier

Anzeige

## **Gutachtercurriculum 2017**

Wie verhalte ich mich, wenn ich als Zahnarzt mit Gutachten konfrontiert werde?

Wie sieht eine richtliniengemäße Wurzelfüllung aus? Wann ist ein Zahn nicht mehr erhaltungswürdig? Welche Anforderungen sind an die Ästhetik eines Zahnersatzes zu stellen? Welche Unterlagen muss ich dem Patienten oder bei Gericht vorlegen? Was muss ich in der Kartei dokumentieren?

Welche Richtlinien gelten? Welche Bedeutung haben Leitlinien? Wie sind Behandlungsrichtlinien zu interpretieren?

Das Curriculum richtet sich an alle Zahnärzte, die mehr über die Systematik des Gutachterwesens außergerichtlich, bei Gericht und im vertragszahnärztlichen Bereich wissen möchten, und an bereits gutachterlich tätige Kollegen, die ihr Wissen vertiefen möchten.

6 ganze Tage Intensiv-Fortbildung mit praktischen Übungen –  
48 Stunden

Termine: 24./25.2., 10./11.3. und 31.3./1.4.2017

Ort: München

Fortbildungspunkte: 49

Kosten: 1750,00 €

### **Information und Anmeldung:**

Zahnärztliche Fortbildung  
Prof. Dr. Dr. Eberhard Fischer-Brandies

Dr. Armin Walter

Albert-Roßhaupter-Str. 73

81369 München

Tel.: 089 76975550

E-Mail: [praxis@fischer-brandies.de](mailto:praxis@fischer-brandies.de)